

Sanierung und
Erweiterung
Gymnasium Neusiedl



Erweiterung und Sanierung Gymnasium Neusiedl Bundesschulstraße 3, 7100 Neusiedl am See

Rund 1.500 Quadratmeter zusätzliche Fläche stehen den Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Neusiedl nun zur Verfügung. Die Generalsanierung machte aus dem in die Jahre gekommenen Schulgebäude ein modernes Lern- und Lehrzentrum – inklusive eigenem Kunstwerk.

Im Zuge der geplanten Erweiterung wurde ein eingeschobiger Verbindungsbau abgebrochen und durch einen zweigeschoßigen ersetzt. In diesem befinden sich nun die lichtdurchflutete Aula, Klassenzimmer, Pausenflächen, die neue Bibliothek sowie ein Lift, um die nötige Barrierefreiheit zu gewährleisten. Zusätzlich wurde ein weiterer eingeschobiger Trakt errichtet, der für die Nachmittagsbetreuung genutzt wird und Platz für eine Küche, einen Speiseraum, einen Aufenthaltsraum und Sanitäranlagen bietet. Insgesamt weist die Schule nun eine Nettogrundfläche von etwa 8.200 Quadratmetern auf.

Das Bestandsgebäude wurde einer Generalsanierung unterzogen. Eine Umgruppierung und Neustrukturierung der Klassenräume ermöglichte, dass nun die Anforderungen eines modernen Unterrichts erfüllt werden. Um auch auf den Gängen vermehrt das Tageslicht nutzen zu können, wurden in der Aula und bei den Türen der Klassenzimmer Oberlichter eingebaut. Im Rahmen der thermischen Sanierung wurden sämtliche Fenster getauscht, das Dach neu gedämmt und die Fassade mit einer Wärmedämmung nach neuestem Stand der Technik versehen.

Für das Farbkonzept des Gebäudes wurde der Baumbestand des Grundstückes als Vorbild genommen. Angelehnt an die Farben der großen Platanen im Pausenhof dominieren die Farben Grün, Beige und Weiß. Die lebendige und durchgängige Farbgestaltung wirkt identitätsstiftend für die gesamte Schule. Saniert wurden zudem die Außenanlagen und Outdoor-Sportanlagen, wie der Hartplatz, der Rasenplatz und die Laufbahn. Zusätzlich errichtet

wurden ein Beachvolleyballplatz und eine große Anzahl an überdachten Fahrradabstellplätzen.

Das architektonische Gesamtkonzept der Arbeitsgemeinschaft SOLID architecture + K2architektur.at wurde im Zuge der Verleihung des Architekturpreises des Landes Burgenlandes 2012 mit einer Auszeichnung gewürdigt.

Im neu gestalteten Gymnasium kommt auch die Kunst nicht zu kurz. Vor dem Eingang der Schule wurde ein BIG Art »Kunst & Bau«-Projekt realisiert. Die Skulptur »TELEFON« von Herwig Kempinger greift die elementaren Sequenzen in Don Siegels gleichnamigen Kultfilm aus dem Jahr 1977 auf: Schläfer-KGB-Agenten werden durch einen Telefonanruf und durch die letzte Strophe des Gedichts »Stopping by Woods on a Snowy Evening« von Robert Frost »erweckt« und in Aktion gerufen: THE WOODS ARE LOVELY DARK AND DEEP, BUT I HAVE PROMISES TO KEEP, AND MILES TO GO BEFORE I SLEEP, AND MILES TO GO BEFORE I SLEEP

Kempinger ließ die einzelnen Buchstaben dieser Strophe (insgesamt 98) in Aluminium gießen und stapelte sie übereinander zu einer etwa fünf Meter hohen Stele. Die Skulptur soll zum einen auf Buchstaben als grundlegende Elemente des Lernens verweisen, darüber hinaus aber auch auf eine der wesentlichen Aufgaben einer Schule: den Schülerinnen und Schülern ihre Begabungen und Neigungen bewusst zu machen und so aus Schläfern Menschen zu machen, die ein selbstbewusstes Leben führen können.

DIE BIG SCHAFFT RAUM FÜR DIE ZUKUNFT

Die BIG ist mit rund 2.800 Objekten einer der größten Liegenschaftseigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus 7 Millionen Quadratmeter Gebäude- und rund 23 Millionen Quadratmeter Grundstücksfläche. Als Bauherr stellt die BIG somit einen wichtigen ökonomischen Faktor dar. Seit ihrer Gründung wurden mehrere hundert Neubauvorhaben und Generalsanierungen mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von über drei Mrd. Euro fertig gestellt. Laufend werden zirka 60 Großprojekte realisiert.

Als bedeutendste Immobiliengesellschaft Österreichs legt die BIG neben kommerziellen Interessen verstärkt auch auf baukünstlerische Qualität großen Wert. Ein vorzügliches Einverständnis mit Kunden und Planern, sowie exzellent abgewickelte Wettbewerbe im Rahmen von Vergabeverfahren stellen dafür die Voraussetzung dar.

Wirtschaftlichkeit und Architekturqualität gehen Hand in Hand. Das stellte die BIG immer wieder unter Beweis. Gute Architektur muss nicht teurer sein als mittelmäßige, bietet den Nutzern jedoch genau jenen Mehrwert und Komfort, auf den es ankommt.

Die BIG wurde für ihr architektonisches Engagement mehrfach ausgezeichnet und erhielt unter anderem sechs Bauherrenpreise zugesprochen.

Zitat des Nutzers

»Nach einer langen Bauphase freuen wir uns über unser ›neues‹ Schulgebäude. Das Haus wurde heller, moderner und freundlicher und das architektonische Gesamtkonzept ist deutlich erkennbar. In diesem Umfeld können die schon bisher hohen pädagogischen Standards des Gymnasiums Neusiedl mit noch mehr Motivation umgesetzt werden. Schüler und Lehrer haben die Beeinträchtigungen des ›Umbaus bei vollem Betrieb‹ gut gemeistert.«

Walter Roth, Direktor des Gymnasiums Neusiedl

Zitat der Architekten

»Blickbeziehungen zwischen den Räumen und Ausblicke in die Freibereiche mit ihrem imposanten Baumbestand verleihen dem BRG Neusiedl Offenheit und Transparenz.«

Christoph Hinterreitner, SOLID architecture

»Flexibel beispielbare Räume und Flächen in den neu errichteten Gebäudeteilen vervollständigen das umfangreiche Raumangebot. Innen- und Außenbereiche gehen fließend ineinander über.«

Erich Kugler, K2architektur.at





KUNST & BAU
FOTO: PEZ HEJDUK



Erweiterung und Sanierung Gymnasium Neusiedl Bundesschulstraße 3, 7100 Neusiedl am See

Zahlen, Daten, Fakten

Baubeginn	April 2010
Fertigstellung	Juli 2012
Nutzfläche	rund 7.900 m ²
Nettogrundrissfläche	rund 8.200 m ²
Investitionen	rund 9,1 Mio. Euro

Bauherr, Planer, Betreuer

Bauherr	BIG Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. Hintere Zollamtsstraße 1, 1031 Wien, www.big.at
Projektleitung BIG	DI Michael Schmidle
Assetmanagement BIG	Ing. Peter Kern Regina Stiassny
Mieter	BMUKK (Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur) Minoritenplatz 5, 1014 Wien
Nutzer	Gymnasium Neusiedl Bundesschulstraße 3, 7100 Neusiedl am See
Architekt/Generalplaner	ARGE SOLID Architekten Wiedner Hauptstraße 108 Top 5, 1050 Wien K2architektur.at Fechtergasse 19 Top 3, 1090 Wien
Örtliche Bauaufsicht	ARGE Palme – Raster Gußhausstraße 14/10, 1040 Wien
BIG Art »Kunst & Bau«-Projekt	»TELEFON« von Herwig Kempinger



Hintere Zollamtsstraße 1, 1031 Wien
T +43 5 0244 - 0, F +43 5 0244 - 2211
office@big.at, www.big.at

